

77 7.5.13

# Jetzt gibt es wieder günstige Bücher

**Neu-Anspach.** Die Stadtbücherei ist stolz auf ihren Bestand. Über 15000 Medien sind es inzwischen, und der Service wird ständig verbessert, beispielsweise durch Online-Dienste. Das Angebot wird auch sehr gut angenommen, und sobald sich die Tür zu den regulären Öffnungszeiten öffnen, steht sie kaum still. Es ist ein Kommen und Gehen mit Büchern, CDs oder Spielen unter dem Arm.

Dass die Bücherei auch mit zusätzlichen Angeboten und Veranstaltungen aufwarten kann, ist auch dem Förderkreis „Freunde der Stadtbücherei“ zu verdanken. „Die Idee, die Stadtbücherei zu unterstützen, entstand im Oktober 2010“, sagte Karin Mitschke, ehemalige Leiterin und heute Sprecherin der Fördergruppe. Die Gruppe besteht zurzeit aus 15 Mitgliedern, wobei sich die Förderer über Zuwachs freuen würden.



Tim (vorn) und Tobias stöbern in den Kisten. Foto: Saltenberger

Alle arbeiten ehrenamtlich, generieren durch Veranstaltungen Geld und greifen der städtischen Einrichtung mit Spenden unter die Arme. So wurden jüngst zusätzliche Bücherregale angeschafft, die Einrichtung des Angebots Hessen-Online wurde mit 500 Euro unterstützt, und für die Anschaffung von Großdruckbüchern, das sind Bücher mit großer Schrift, die Sehbehinderten die Lektüre erleichtern, hat die Fördergruppe 1000 Euro zur Verfügung gestellt.

Über die finanziellen Zuwendungen hinaus, die auch Spenden beinhalten, leisten die Ehrenamtlichen auch aktive Hilfe, indem sie das hauptamtliche Team an Spiel- und Bastelnachmittagen, bei Kindergarten- und Schulführungen sowie bei vielen anderen Anlässen unterstützen. Zu diesen gehört auch der Bücherflohmarkt, dessen Erlös ebenfalls der Einrichtung zugutekommt und der auch derzeit wieder läuft. Bis zum 18. Mai können Bücher aus fast allen Bereichen der Literatur erworben werden.

Eine neue Idee soll im Sommer mit einem Fotowettbewerb verwirklicht werden. Gesucht werden die schönsten individuellen Leseplätze, die von den Teilnehmern jeweils in einem originellen Foto festzuhalten sind. „Das kann im Urlaub sein oder zu Hause“, ist Mitschke schon jetzt auf die Ergebnisse gespannt, Näheres wird noch bekanntgegeben. *fms*